

5. Februar 2015, Zürich

# Swisscom

## Bilanzmedienkonferenz 2015



swisscom

Stefan

Nünlist

cco

Urs

Schaeppi

CEO

# Swisscom 2014

## Wachstum bei Kunden, Umsatz und Gewinn

---

4

### Solides Geschäft

- › Wachstum bei Umsatz (+2,4%), EBITDA (+2,6%) und Reingewinn (+0,6%)
- › Preiserosion von CHF 360 Mio. im Schweizer Kerngeschäft (davon CHF 170 Mio. Roaming) durch Wachstum von CHF 480 Mio. kompensiert
- › Hohe Investitionen in die Zukunft von CHF 2,44 Mrd. (+1,7%)

### Beteiligungen

- › Erwerb PubliGroupe und Veltigroup

### Wachsende Kundenzahlen

- › 2,1 Mio. Mobilfunk-Kunden profitieren von unbeschränkter Nutzung (infinity), dies sind 63% aller Abokunden (ohne Grosskunden)
- › 1,2 Mio. Kunden (+20,8%) mit Bündelverträgen: Treiber sind TV und Mobilfunk
- › 1,17 Mio. TV Kunden (+16,5%), jeder dritte Haushalt nutzt Swisscom TV
- › Über 2 Mio. Fastweb-Kunden

# Swisscom 2014

## Weitere Highlights

---

### Grossunternehmen

- › Zusammengeführt per 1. Januar 2014: CHF 2,2 Mrd. Auftragseingang (+16%)

### Mobilfunk und Festnetz

- › Bestes Mobilfunknetz: Swisscom gewinnt zum sechsten Mal in Folge den Connect-Test
- › Ausbau des neuen 4G/LTE-Netzes geht rasant voran: Abdeckung 97% Ende 2014
- › Kunden mit Glasfaseranschluss surfen mit bis zu 1 Gigabit pro Sekunde
- › 1,4 Mio. Wohnungen und Geschäfte mit Ultrabreitband erschlossen
- › 588'000 Kunden direkt am IP-Netz angeschlossen

### Innovationen

- › Swisscom TV 2.0, Teleclub Play und Docsafe
- › Einweihung neues Rechenzentrum Wankdorf: Auszeichnung Watt d'Or für Energieeffizienz

# ICT-Trends treiben neue Kundenbedürfnisse

## Immer, überall und mit allen Geräten

Immer online im Internet



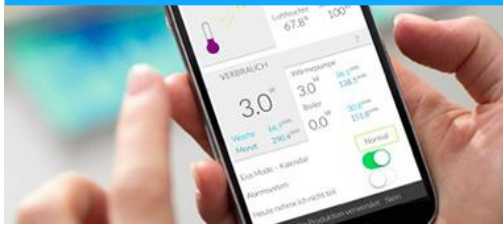
Collaboration und Social Media



Neue Schnittstellen wie Wearables



Künstliche Intelligenz



Internet der Dinge, Cloud



Hohe Verfügbarkeit und Datensicherheit



# Swisscom gestaltet die Vernetzung der Gesellschaft

## Das prägt Strategie und Ambition

7



05.02.2015

Swisscom Bilanzmedienkonferenz

# Erwerb PubliGroupe

## Digitalisierung bietet Chancen im Verzeichnis- und Werbemarkt

---

8

- › Kauf von PubliGroupe am 5. September 2014, über 98% der Aktien für rund CHF 475 Mio. - Sicherung der Mehrheit an local.ch für Weiterentwicklung
- › Squeeze-out und Dekotierung der PubliGroupe-Aktien im 1. Quartal 2015 geplant
- › Verkauf von Medienbeteiligungen wird fortgesetzt, für übrige Beteiligungen werden Optionen und strategische Bedeutung geprüft
- › Digitalisierung eröffnet Chancen für Suchdienste und Werbevermarktung
- › Zusammenführen local.ch und die search.ch (Swisscom 69%, Tamedia 31%)
  - Entscheid Wettbewerbsbehörden bis Ende erstes Quartal 2015 erwartet
    - Schweizer Anbieter stehen globalen Playern gegenüber
    - Soziale Netze dienen Nutzern als alternative Verzeichnisse
    - Werbetreibende haben viele Ausweichmöglichkeiten

Swisscom Bilanzmedienkonferenz 05.02.2015



# Beste Infrastruktur

## Spitzenplatz im internationalen Vergleich

- › Bei der Breitbandabdeckung belegt die Schweiz international Spitzenplätze laut Akamai-Report<sup>1</sup>

	Rang Weltweit	Rang Europaweit
Durchschnittliche Internet-Geschwindigkeit	4	1
Abdeckung 4K (Ultra HD) (>15 Mbit/s)	4	1
Abdeckung Hochbreitband (>10 Mbit/s)	4	1
Abdeckung Breitband (>4 Mbit/s)	3	2

- › Swisscom leistet einen substantziellen Beitrag zu diesem Ergebnis

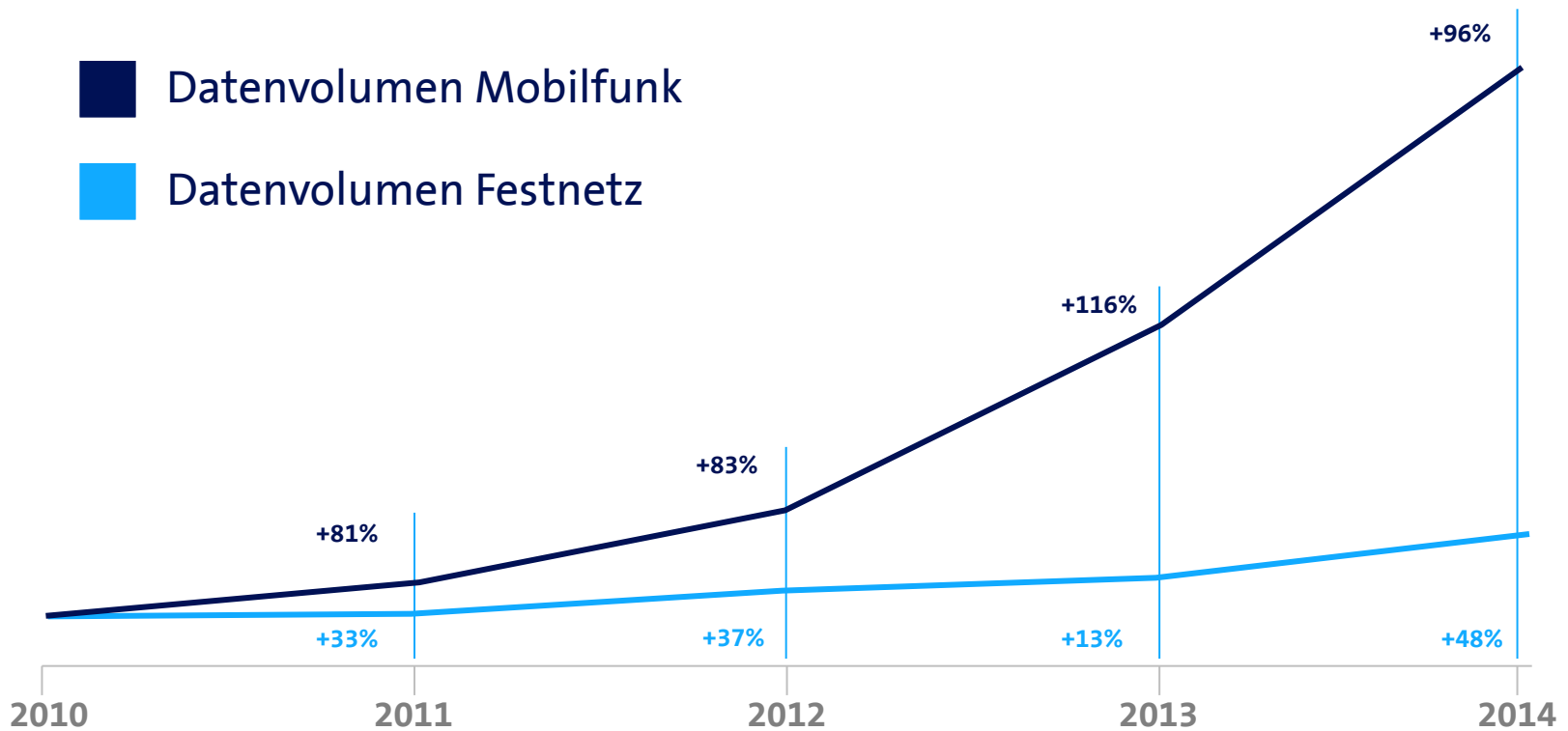


Swisscom gewinnt 2014  
zum sechsten Mal in Folge  
Connect-Netztest

<sup>1</sup> «The State of the Internet» (3. Quartal 2014): <http://www.akamai.com/stateoftheinternet/>

# Massives Wachstum beim Datenverkehr

## Verdoppelung im Mobilfunk innert Jahresfrist



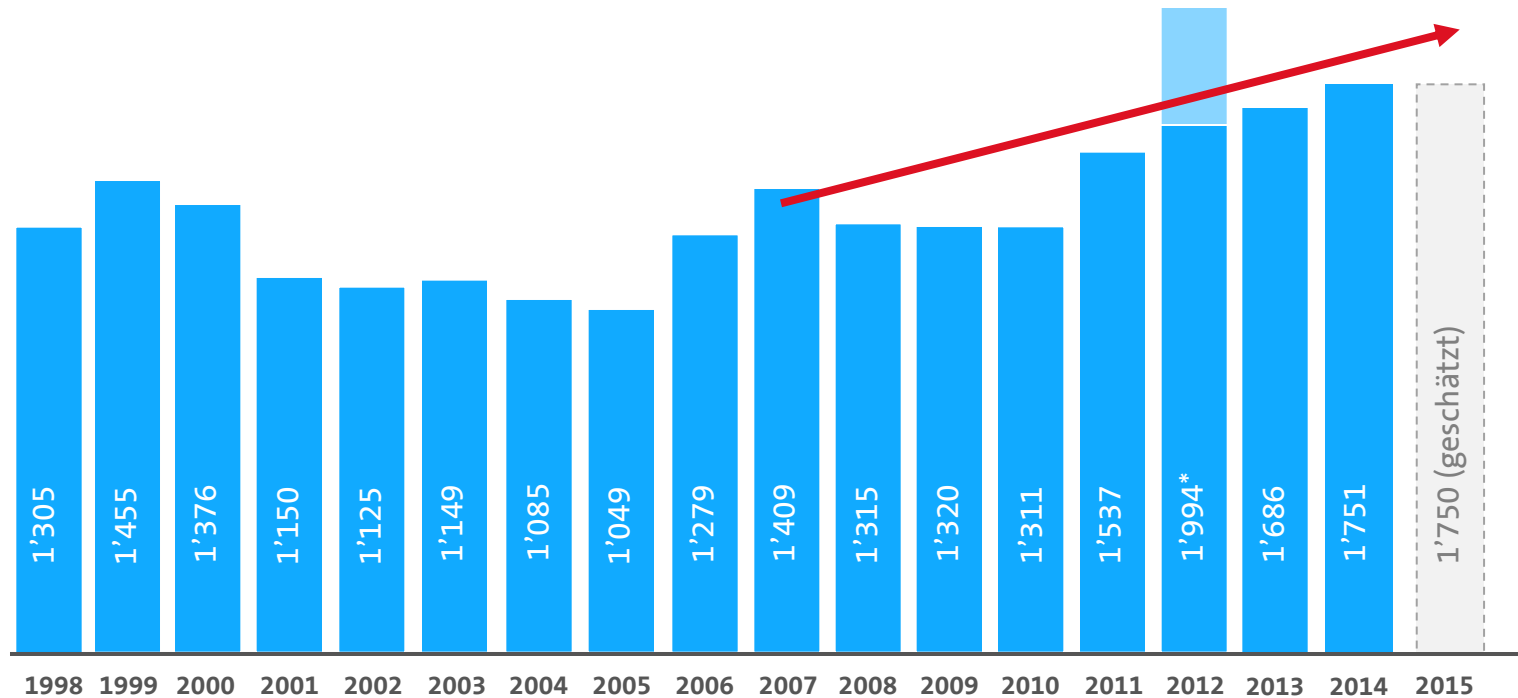
Indexiert: 2010 = 100%, Mobilfunk rund 50 Mio. GB, Festnetz rund 747 Mio. GB

# Anhaltend hohe Investitionen in der Schweiz

## Folge von Wettbewerb und neuen Technologien

11

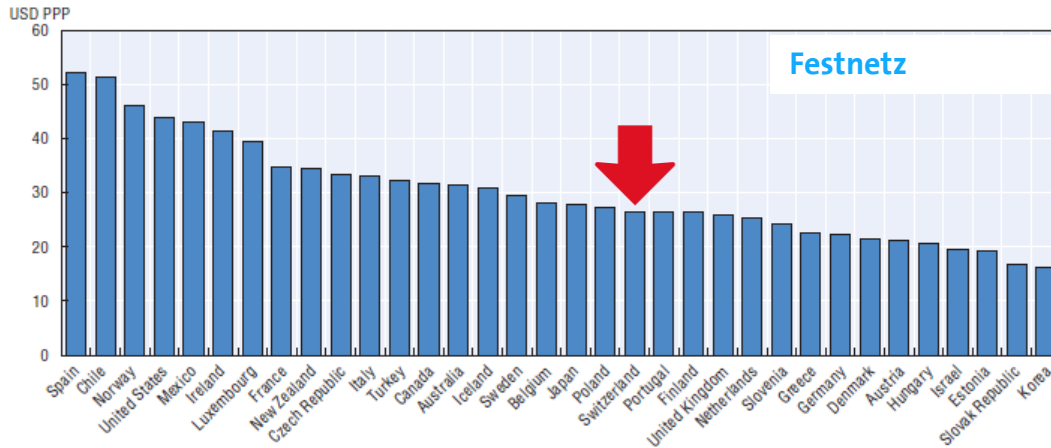
Swisscom Bilanzmedienkonferenz 05.02.2015



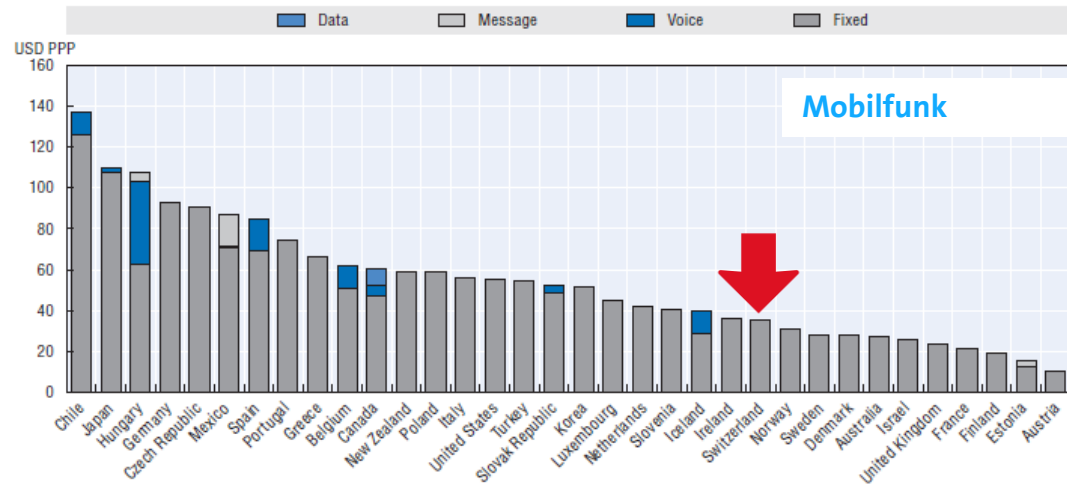
\*inkl. Ausgaben für neue Mobilfunkfrequenzen von CHF 360 Mio.

# Breitband: Festnetz und Mobilfunk

## Im internationalen Vergleich kompetitive Preise



Die Preise für Festnetz- und Mobilfunk-Breitband in der Schweiz gehören bei Nutzern mit mittlerem Bedarf weltweit zum unteren Mittelfeld



Quelle: OECD Communications Outlook August 2013, kaufkraftbereinigt

# Roaming

## Massive Preissenkungen in den letzten Jahren

---

13

05.02.2015

Swisscom Bilanzmedienkonferenz

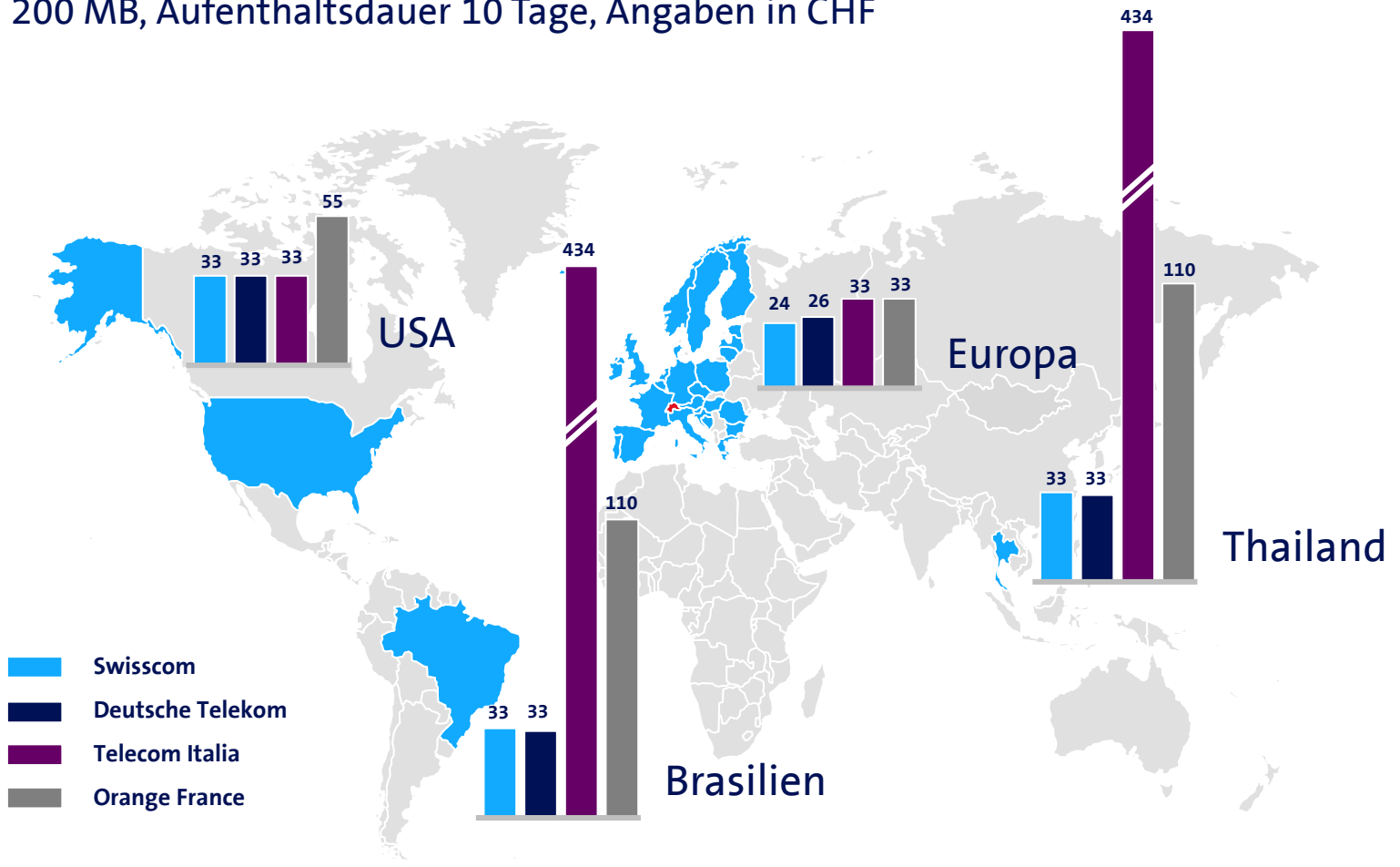
- 2004** Vereinfachung und erhöhte Transparenz mit Länderzonen  
Attraktivere Preise mit erster Roaming-Option (Vodafone World)
- 2006** Preissenkung Voice in Europa -35% (Option Euro Passport) und SMS
- 2007** Voice Preissenkung in Europa -40%
- 2009** Voice, SMS, Data bis - 80% (World Option flex)  
Data -30% (Standardpreise)
- 2010** Data bis -80% (neues Preismodell)
- 2011** Voice: Preissenkungen - 5Rp auf Standardpreis Postpaid und World Option Flex  
Data: Einführung Kostenkontrolle (Data Cockpit) und neuer Datenpakete
- 2012** Voice - 5Rp alle Preise, Prepaid SMS (-50 Rp.)
- 2013/14** Data Preissenkungen für Datenpakete weltweit  
Einführung 1 GB-Datenpaket
- 2014** Weitere Preissenkung für Datenpakete  
Senkung aller Standardtarife
- 2015** Weitere Preissenkungen geplant

**Telefonie, Daten, SMS:** Einführung Inklusiv-Roamingeinheiten (Natel Infinity M, L, XL);  
bereits rund die Hälfte des Datenverkehrs wird Kunden nicht mehr verrechnet

# Roaming – Preisvergleich Datenpakete

Wie viel Benutzer international bei ihrem Anbieter zahlen

200 MB, Aufenthaltsdauer 10 Tage, Angaben in CHF



# Bündelung Geschäft mit Grossunternehmen

## Per 1. Januar 2014 zusammengeführt

15

05.02.2015

Swisscom Bilanzmedienkonferenz

### Swisscom IT Services AG

- > **IT Services:** Outsourcing, Workplace, SAP, Banken
- > **Einer der führenden IT Services Provider**
- > 3164 Mitarbeitende

### Swisscom (Schweiz) AG – Grossunternehmen

- > **Telco, ICT Solutions:** Connectivity, Communication & Collaboration, IT Infrastruktur, Security
- > **Connectivity Marktführer**
- > 2487 Mitarbeitende

### Swisscom (Schweiz) AG – Grossunternehmen

- > **Breites ICT-Angebot** inkl. Branchenlösungen für Banken, Energie und Gesundheit
- > > CHF 2,3 Mrd. Umsatz
- > > 4800 Mitarbeitende\*
- > 2,2 Mrd. Auftragseingang (+16%)
- > Übernahme Veltigroup: Ausbau vor allem in Westschweiz

\* ~800 Mitarbeitende neu bei Netz&IT und zentrale Bereiche

# Fastweb wächst schneller als der Markt

## Über 2 Mio. Kunden

---

16

### Erfolgreiches 2014

- › Höherer Umsatz (+2,8%) und EBITDA (+2,0)
- › Kundenbasis trotz schwierigem Marktumfeld um 130'000 (6,7%) auf 2,07 Mio. gestiegen
- › Fast 25% Marktanteil im Geschäft mit Grossunternehmen
- › Fastweb wächst in Italien mit 5,5% schneller als der Markt – Breitband-Marktanteil um 1 Prozentpunkt auf 15% angestiegen

### Potenzial ist intakt – weiterer Ausbau des Netzes

- › Italienischer Markt hat Potenzial - Geschäft wird weiter entwickelt
- › Weiterer Ausbau des Ultrabreitbandnetzes:
  - Bis Ende 2016 erschliessen von 7,5 Mio. Wohnungen und Geschäfte oder 30% der Bevölkerung

Swisscom Bilanzmedienkonferenz 05.02.2015



# Ausblick

## Weiterer Ausbau der Netze

---

17

### Anhaltender Preis- und Konkurrenzdruck

- › Roamingpreise werden weiter sinken

### Mobilfunk

- › Bis Ende 2015: Mit 4G+ (LTE Advanced) bis 450 Mbit/s, Wifi Calling, VoLTE
- › Bis Ende 2016: 99% der Schweizer Bevölkerung mit Bandbreiten bis 150 Mbit/s

### Festnetz

- › Bis Ende 2015: 2,3 Mio. Wohnungen und Geschäfte mit Ultrabreitband erschlossen

### IT

- › In kommenden Jahren werden bis zu 70% der eigenen Arbeits- und Produktionsprozesse in Cloud verlegt

### Finanzieller Ausblick 2015

- › Bei Euro-Wechselkurs von CHF 1.00:
  - Umsatz: über CHF 11,4 Mrd.; EBITDA: rund CHF 4,2 Mrd.
  - Investitionen CHF 2,3 Mrd., davon Schweiz CHF 1,75 Mrd.
- › Bei Erreichen der Ziele 2015 erneut Dividende von CHF 22 pro Aktie

05.02.2015

Swisscom Bilanzmedienkonferenz

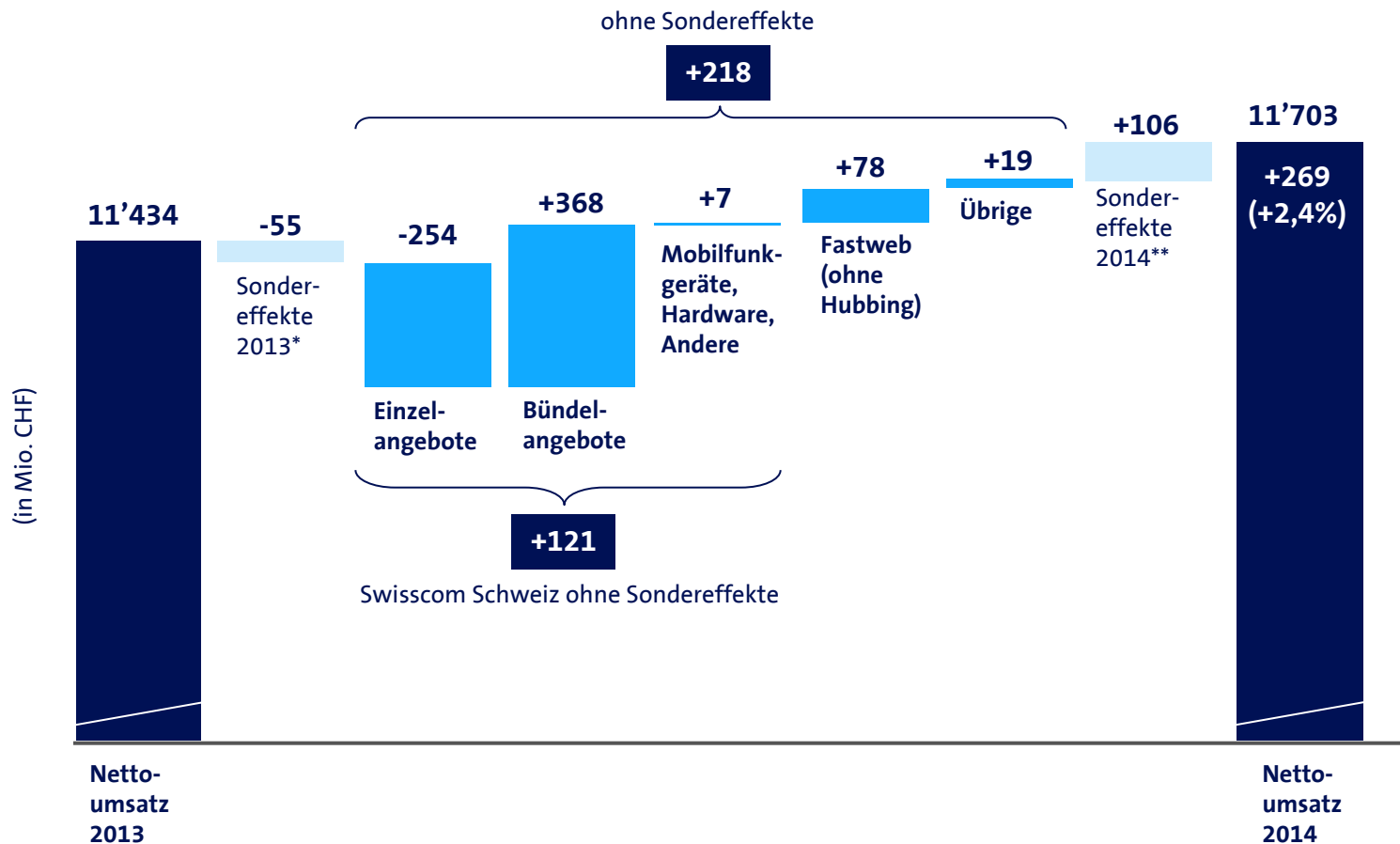
Mario

Rossi

CFO

# Umsatz

## Höherer Nettoumsatz mit CHF 11,7 Mrd. (+2,4%)

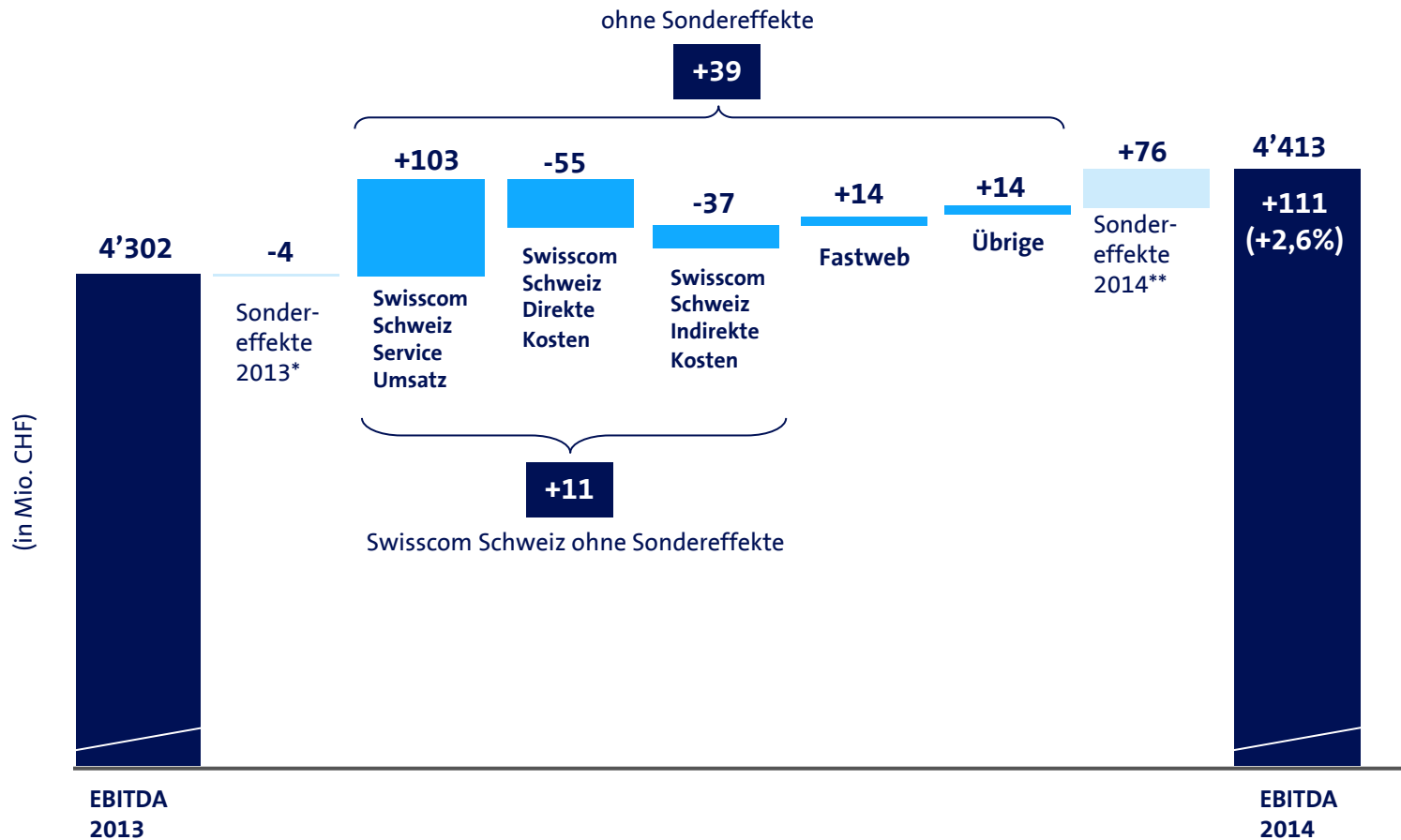


\* Sondereffekte 2013: Hubbing (Fastweb) CHF -55 Mio.

\*\* Sondereffekte 2014: Firmenkäufe CHF +100 Mio., Hubbing (Fastweb) CHF +34 Mio., Währungseffekt CHF -28 Mio.

# Betriebsergebnis

## EBITDA mit CHF 4,4 Mrd. (+2,6%) über Vorjahr



\* Sondereffekte 2013:

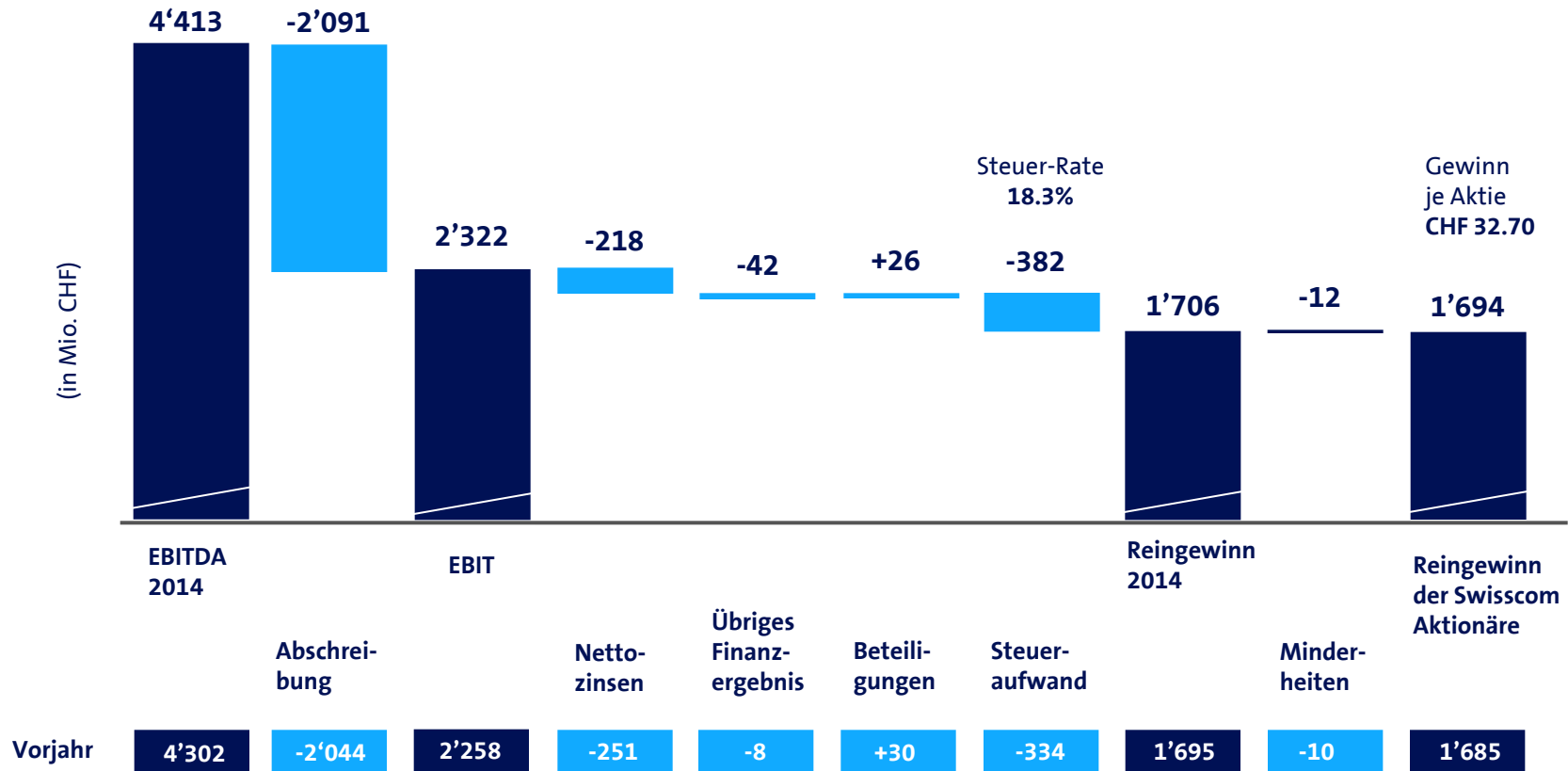
Auflösung Restrukturierungskosten CHF -4 Mio.

\*\* Sondereffekte 2014:

Firmenkäufe CHF +21 Mio., Immobilienverkäufe CHF +50 Mio.,  
Personalvorsorge CHF +14 Mio., Währungseffekt CHF -9 Mio.

# Erfolgsrechnung

## Stabiler Reingewinn von CHF 1,7 Mrd.

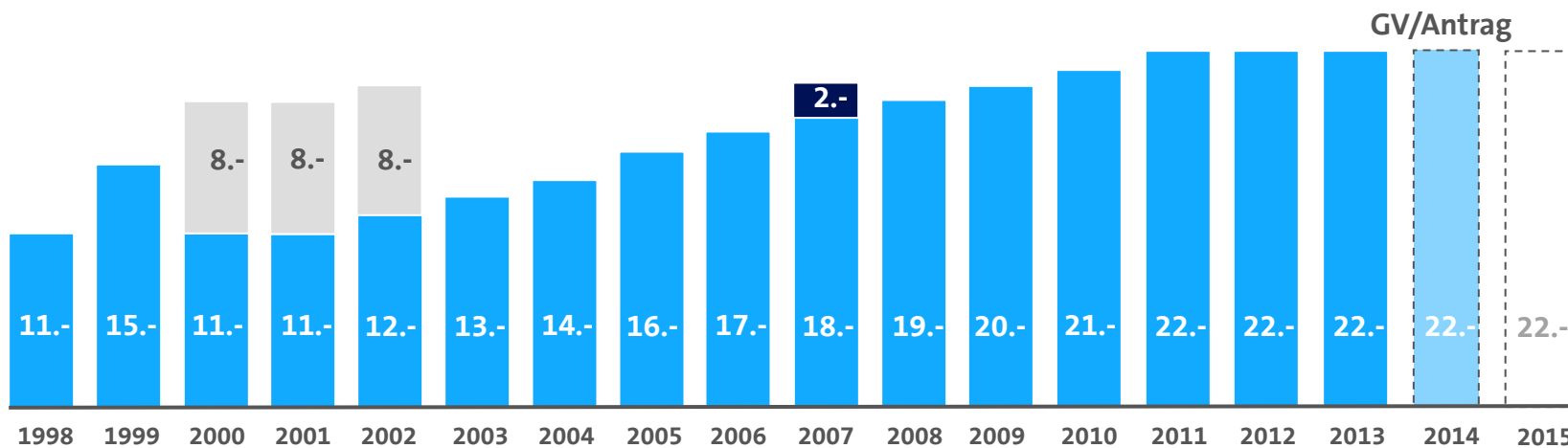


# Ausschüttungen

## Attraktive Entwicklung

### Ausschüttung von Swisscom seit 1998

in CHF pro Aktie



- Ordentliche Dividende
- Sonderdividende
- Nennwertreduktion

# Finanzierungen per 31.12.2014

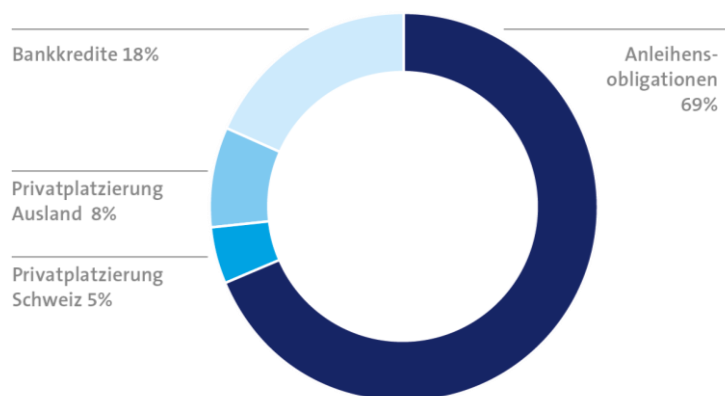
## Fälligkeitsprofil weiter verbessert

23

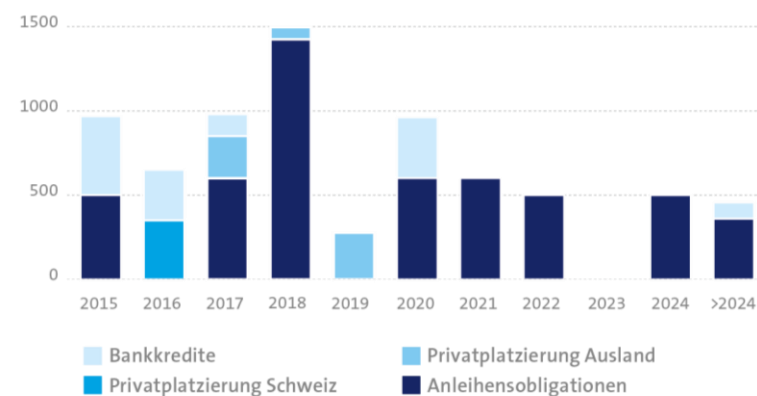
05.02.2015

Swisscom Bilanzmedienkonferenz

### Finanzierungsmix



### Fälligkeitsprofil in CHF Mio. \*



- › Durchschnittliche Finanzierungskosten
- › Durchschnittliche Zinsbindungsdauer
- › Aufteilung fest / variabel
- › Finanzierungen in EUR (CHF/EUR 1.20 per 31.12.2014)
- › EUR Zinszahlungen in 2015

2,07 %  
 4,1 Jahre  
 71 % / 29%  
 1,3 Mrd., rund 20% aller Finanzierungen  
 vollständig abgesichert

\* ohne Finanzierungsleasing und Geldmarktaufnahmen

# Auswirkungen Währungsentwicklung

## Pro-forma Netto-Cashflow 2014 bleibt unverändert

24

Geschätzte Effekte eines Euro-Wechselkurses von CHF 1.00 auf die wichtigsten Kennzahlen 2014:

### Erfolgsrechnung

- › Nettoumsatz (CHF 11,7 Mrd.) mit Rückgang von knapp CHF 400 Mio.
- › EBITDA (CHF 4,4 Mrd.) mit Rückgang von rund CHF 100 Mio.
- › Reingewinn (CHF 1,7 Mrd.) unverändert

### Cashflow-Rechnung

- › Investitionen (CHF 2,4 Mrd.) um CHF 100 Mio. tiefer
- › Pro-forma Netto-Cashflow bleibt unverändert (EBITDA minus Investitionen)

### Bilanz

- › Eigenkapital von CHF 5,5 Mrd. und Nettoverschuldung von CHF 8,1 Mrd. sinken um je rund CHF 300 Mio.
- › Keine Auswirkungen auf Eigenkapitalquote von 26%
- › Verhältnis Nettoverschuldung/EBITDA unverändert mit 1,8

05.02.2015

Swisscom Bilanzmedienkonferenz



# Finanzieller Ausblick 2015

## Netto-Cashflow von rund CHF 1,9 Mrd.

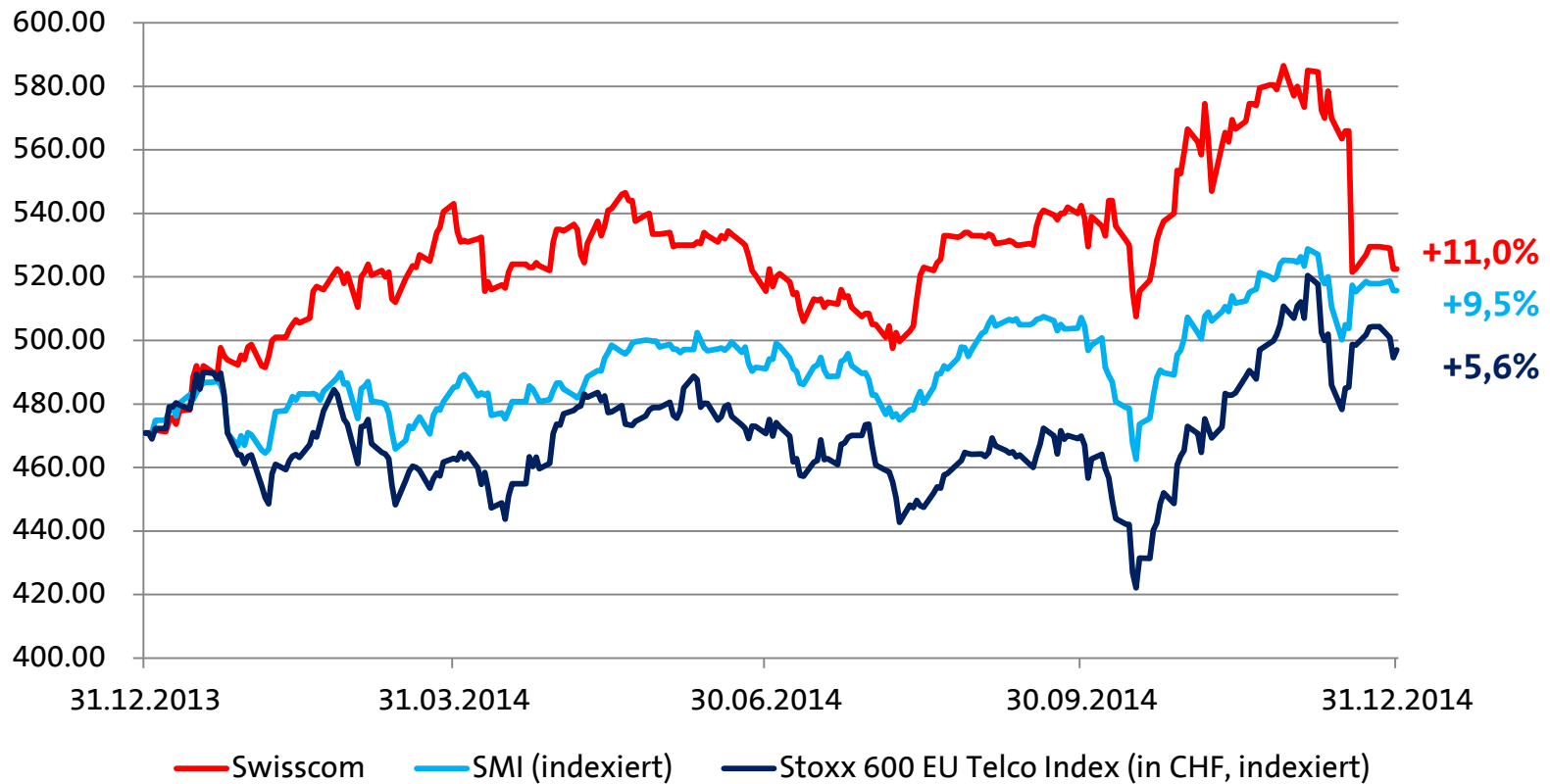
25

in Mrd. CHF	2014 Jahresabschluss (CHF 1.21/EUR)	Effekt Währung	2014 Jahresabschluss pro-forma (CHF 1.00/EUR)	Veränderung 2015 Swisscom ohne Fastweb	Veränderung 2015 Fastweb	2015 Ausblick (CHF 1.00/EUR)
Umsatz	<b>11,703</b>	-0,4	<b>11,331</b>	+0,1	0	<b>&gt;11,4</b>
EBITDA	<b>4,413</b>	-0,1	<b>4,315</b>	-0,1*	>0	<b>~4,2</b>
Investitionen	<b>2,436</b>	-0,1	<b>2,313</b>	0	<0	<b>2,3</b>

- > \*Höhere All-IP-Transformationskosten, tiefere Gewinne aus Immobilienverkäufen, höherer IFRS-Vorsorgeaufwand
- > Netto-Cashflow: EBITDA minus Investitionen

# Swisscom Aktie 2014

## Im Vergleich zum SMI und Sektorindex





swisscom